

Konsequenter Klima- und Naturschutz sichert unsere Lebensgrundlagen



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Mario Hüttenhofer (KV Konstanz)

Änderungsantrag zu K1

Von Zeile 99 bis 102 einfügen:

Sofortprogramm für Klimaschutz und Energiewende auf den Weg bringen. Wir unterstützen die Klimapolitik Europas und [das 60% Reduktionsziel des Europaparlamentes für das Jahr 2030](#). Wir werden die Klimaziele Baden-Württembergs [im Klimaschutzgesetz \(KSG BW\) und](#) im Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept (IEKK) [fortlaufend](#) an die Pariser Klimaziele und die Klimaziele der EU anpassen. Wir zeigen, wie

Begründung

Es ist dringend erforderlich den wegweisenden Beschluss des Europaparlamentes, erstritten auch durch BaWü Europa-Abgeordnete wie Michael Bloss und Anna Deparnay, auf der baden-württembergischen Ebene abzubilden. Es kann nicht sein, dass Baden-Württemberg geringere Einsparziele als ganz Europa (55-60%) und Deutschland (55%) hat. Dazu muss nicht nur das IEKK sondern das KSG BW angepasst werden. Denn im KSG BW stehen die Reduktionsziele, im IEKK die ausführenden Massnahmen.

Unterstützer*innen

Achim Jooß (KV Ortenau); Jana Akyildiz (KV Konstanz); Dagmar Eisenhart (KV Konstanz); Jochen Detscher (KV Stuttgart); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Peter Alexander (KV Konstanz); Jürgen Rieger (KV Konstanz); Susanne Petermann-Mayer (KV Sigmaringen); Jörg Dengler (KV Freiburg); Abdul Azzam (KV Esslingen); Beate Weber (KV Konstanz); Sonja Maria Maragnoli (KV Freiburg); Zoe Mayer (KV Karlsruhe); Julian Schreder (KV Ludwigsburg); Sabine Hebbelmann (KV Odenwald-Kraichgau); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Sebastian Lederer (KV Konstanz); Petra Neubauer (KV Schwarzwald-Baar); Armin Roth (KV Tübingen); Deniz Gedik (KV Mannheim)